



Pressemitteilung

Salzburg, 11.02.2015

**Premiere „La Sonnambula“ in der Inszenierung von Agnessa Nefjodov
So, 22. Februar, 19 Uhr, Landestheater**

Mit „La Sonnambula“ kommt Vincenzo Bellinis erfolgreichste Oper und ein Paradestück des Belcanto-Genres des frühen 19. Jahrhunderts auf die Bühne des Salzburger Landestheaters. Bellini, der von Zeitgenossen wie Verdi und Wagner für seine schier endlosen Melodien bewundert wurde, rückte die Schönheit der Musik wieder in den Mittelpunkt seiner Kompositionen, die das Publikum im Innersten erschüttern und mitreißen sollten. Trotz des ungebrochenen Erfolgs des Stücks in seiner italienischen Heimat, findet sich „La Sonnambula“ heute selten auf den Spielplänen deutschsprachiger Opernhäuser. Ein schuldlos schuldig gewordenes Mädchen, ein Graf in Verkleidung, ein Verlobungsring und ein Balanceakt in schwindelerregender Höhe sind die Zutaten, aus denen Bellini dieses tragikomische Belcanto-Feuwerk schuf.

Inszeniert wird „La Sonnambula“ von Agnessa Nefjodov, die nach „Fräulein Julie“, der ägyptischen Revolutionsoper „18 Tage“ und dem bildgewaltigen Opern-Psychogramm „Émilie“ ihre vierte Produktion am Salzburger Landestheater verwirklicht. Auch bei „La Sonnambula“ steht ihr die Ausstatterin Eva Musil zur Seite. Die musikalische Leitung liegt in den Händen des Italieners Lorenzo Coladonato. Die Rolle der Amina singt Lavinia Bini, den Elvino gibt Pavel Kolgatin, seit 2012 Mitglied der Wiener Staatsoper und dem Salzburger Publikum bereits als Nemorino in Donizettis „L’elisir d’amore“ bestens bekannt.

Premiere: So, 22. Februar, 19 Uhr, Landestheater

Musikalische Leitung Lorenzo Coladonato **Inszenierung** Agnessa Nefjodov

Ausstattung Eva Musil

Mozarteumorchester Salzburg

Besetzung und Termine: <http://www.salzburger-landestheater.at/de/produktionen/la-sonnambula.html>